

Niederschrift über die öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

am Donnerstag, 04.04.2019
im Mehrzweckraum des Hauses Am Kumpen 1-3, Steinau an der Straße

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsende: 22:34 Uhr

Stimmberechtigte Stadtverordnete: 7
davon anwesend: 6

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Steinau an der Straße, Tobias Betz, eröffnet die Sitzung um 20.02 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Einladung und Tagesordnung werden nicht erhoben.

TOP 1 wird gemeinsam mit dem Ausschuss für Bau und Stadtentwicklung beraten und beschlossen.

Zudem wurde der Ortsbeirat Hintersteinau zur Anhörung zu diesem Tagesordnungspunkt zur Sitzung eingeladen.

Einstimmig wird beschlossen, TOP 10 als neuen TOP 3 zu behandeln.

Ebenso einstimmig wird beschlossen, die beiden TOP 2 und (nunmehr) TOP 3 nichtöffentlich zu beraten.

TOP 1

Vorhabenbezogener Bebauungs- und Grünordnungsplan Freiflächenphotovoltaikanlage „Solarpark Hintersteinau“ mit Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes in 36396 Steinau an der Straße

hier: Aufstellungsbeschluss

Der Vertreter der Fa. next energy, Thorsten Eurich, erläutert das geplante Vorhaben.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Steinau an der Straße empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung - **vorbehaltlich der Zustimmung des Ortsbeirats Hintersteinau nach einer noch durchzuführenden öffentlichen Sitzung des Ortsbeirats** - , folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtverordnetenversammlung wird die Vorlage vom 19.03.2019 bekanntgegeben. Nach Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplanes mit der Bezeichnung „Freiflächenphotovoltaik Hintersteinau“ auf den Flurstücken 59/1, 61/1 und 61/2, Gemarkung Hintersteinau.

Es wird ein Sondergebiet Photovoltaikanlage im Sinne von § 11 Abs. 2 Baunutzungsverordnung (BauNVO) ausgewiesen. Der Flächennutzungsplan und Landschaftsplan wird in ein Sondergebiet Photovoltaik geändert. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. Wegen der räumlichen Lage wird eine grundsätzliche Eignung der Fläche für regenerative Energien gesehen. Durch den Grünordnungsplan wird eine zusätzliche Einbindung in die Landschaft erfolgen. Der Investor trägt die Kosten für alle erforderlichen Bauleitverfahren, die naturschutzrechtliche Eingriffs- und Ausgleichsregelung, sowie alle erforderlichen Erschließungs- und Verlegekosten von Netzanschlussleitungen. Der Stadt Steinau entstehen keine Kosten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6,
Nein-Stimmen: 0,
Enthaltungen: 0,

somit einstimmig beschlossen.

Zu TOP 2 wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

TOP 2

Antrag der SPD-Fraktion vom 02.09.2018

hier: Nebentätigkeit des Bürgermeisters im Kalenderjahr 2018

Bürgermeister Uffeln erläutert die „rechtliche Pflicht“ zur Offenlegung der geforderten Angaben.

Im Magistrat hat er bereits entsprechende Berichte abgegeben, auch für 2019 sind Meldungen erfolgt.

Die KFZ-Kosten werden als „geldwerter Vorteil“ lohnmäßig berücksichtigt.

Broschüren-Kosten werden selbst beglichen.

Dienstliche Belange sind nicht beeinträchtigt, Vortragstätigkeiten erfolgen im Urlaub, nach Dienstschluss und in der Freizeit.

TOP 3

Grundstücksangelegenheit

hier: Aufhebung, Einziehung und Verkauf des Weges in der Gemarkung Ürzell, Flur 5, Flurstück 32

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Steinau an der Straße empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtverordnetenversammlung wird die Vorlage vom 21.02.2019 bekannt gegeben. Nach Beratung wird beschlossen, das Verfahren zur Aufhebung und Einziehung des Wirtschaftsweges Gemarkung Ürzell, Flur 5, Flurstück 32 durchzuführen und die im Entwurf anliegende Satzung über die Aufhebung und Einziehung des landwirtschaftlichen Wirtschaftsweges zu beschließen.

Des Weiteren wird beschlossen, den Wirtschaftsweg mit einer Fläche von 2.506 m² zu einem Preis von 1,00 € / m² zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5,
Nein-Stimmen: 0,
Enthaltungen: 1,

somit mehrheitlich beschlossen.

Die Öffentlichkeit wird ab TOP 4 wieder hergestellt.

TOP 4

Sachstandsbericht zum Antrag der UBL-Fraktion vom 11.12.2018 betreffend die Erstellung eines externen Fördermittelkonzeptes

Bürgermeister Uffeln erläutert die bisherige Korrespondenz mit Herrn Köppler.

Um konkrete Zielsetzungen festzulegen, wurde vereinbart, am 07.05.2019 eine weitere Vorbesprechung zu führen, damit vor der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23.05.2019 eine gemeinsame Ortsbegehung der Innenstadt durchgeführt werden kann.

TOP 5

Kommunaler Schutzschirm Hessen (KSH)

- Kenntnisnahme des Abbaupfads und der Umsetzung der Maßnahmen gemäß Bericht für das 2. Halbjahr 2018

Herr Nüchter erläutert die Vorlage.

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Steinau an der Straße nimmt den Abbaupfad aus dem 2. Halbjahresbericht 2018 zum Kommunalen Schutzschirm Hessen und die Umsetzung der Maßnahmen zur Kenntnis.

TOP 6

Aufsichtsbehördliche Genehmigung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2019

hier: Kenntnisnahme der Genehmigung

Vom Gremium gestellte Fragen werden vom Bürgermeister und von Herrn Nüchter beantwortet.

Dem Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Steinau an der Straße wird die vom Regierungspräsidium Darmstadt mit Datum vom 25.02.2019 erteilte aufsichtsbehördliche Genehmigung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2019 gemäß § 50 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) zur Kenntnis gegeben.

TOP 7

Absichtserklärung der Städte / Gemeinden Bad Soden-Salmünster, Steinau, Schlüchtern, Birstein, Brachtal, Sinntal und Wächterbach zur interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) i.S. Holzvermarktung ihres Stadtwald-/Gemeindewaldholzes

Der Beschlussvorschlag wird geändert.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Steinau an der Straße empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtverordnetenversammlung wird die Vorlage vom 08.03.2019 bekannt gegeben. Nach Beratung wird beschlossen, sich an der interkommunalen Zusammenarbeit zur Holzvermarktung zu beteiligen.

Aus diesem Grunde wird die Verwaltung **beauftragt**, einen öffentlich-rechtlichen Vertrag zur interkommunalen Zusammenarbeit mit den Städten/Gemeinden Bad Soden-Salmünster, Schlüchtern, Birstein, Brachtal, Sinntal und Wächtersbach **vorzubereiten**.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6,
Nein-Stimmen: 0,
Enthaltungen: 0,

somit einstimmig beschlossen.

TOP 8

Verwendung des WIFI4EU Gutscheins

Beauftragung der Installation von 13 WLAN Hotspots

Aufhebung des Sperrvermerks bei Produktsachkonto 5710101.61390000 in Höhe von 5.000 €

Die Beschlussfassung findet wg. Widerstreit der Interessen ohne Herrn Schätzke statt.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Steinau an der Straße empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtverordnetenversammlung wird die Vorlage vom 14.03.2019 bekannt gegeben. Nach Beratung wird beschlossen, der Firma Ipster Innovation UG, Brüder-Grimm-Straße 9, 36396 Steinau an der Straße, den Auftrag zur Installation von 13 WIFI4EU konformer Hotspots gemäß deren Angebot vom 13.02.2019 zu erteilen.

Gleichzeitig beschließt die Stadtverordnetenversammlung, den Sperrvermerk auf Produktsachkonto 5710101.61390000 (Stadtmarketing, Wirtschaftsförderung, sonstige weitere Fremdleistung) in Höhe von 5.000 € aufzuheben, um ggf. notwendig werdende Internet/Telefonanschlüsse, die nicht in der Förderung enthalten sind, zu finanzieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4,
Nein-Stimmen: 0,
Enthaltungen: 1,

somit mehrheitlich beschlossen.

TOP 9

Ufersicherung am Sennelsbach im Bereich Am kleinen Hermes in Steinau an der Straße;
hier: Anmeldung von Mehrkosten

Herr Heil erläutert die Vorlage.

Zur Darlegung der bisher entstandenen Kosten werden der Niederschrift die Auszüge aus der Haushaltsüberwachungsliste beigelegt.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Steinau an der Straße empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Vorlage vom 27.02.2019 wird bekannt gegeben. Nach eingehender Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

- Um die Verkehrssicherheit in der Gemeindestraße „Am kleinen Hermes“ zu gewährleisten, wird die Baumaßnahme „Ufersicherung am Sennelsbach im Bereich Am kleinen Hermes in Steinau an der Straße“ fortgesetzt.
- Zur Deckung der voraussichtlichen Mehrkosten, werden die noch vorhandenen Mittel des Produktsachkontos 5520101.0963000.01-089 „Gewässerschutz Sennelsbach“ und die Restmittel des Produktsachkontos 5520101.09630000.01-089 „Gewässerentwicklung / Hochwasserschutz“ zur Verfügung gestellt.

Auf die Ausführungen des Sachverhaltes wird verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6,
Nein-Stimmen: 0,
Enthaltungen: 0,

somit einstimmig beschlossen.

Aufgrund der fortgeschrittenen Uhrzeit wird TOP 10 heute nicht mehr behandelt.

Die Sitzung wurde um 22.34 Uhr geschlossen.

gez. T. Betz

Stellvertretender Vorsitzender

Der Schriftführer